

Hundeverein

Zusammen unterwegs

PARTNERSCHAFT ZWISCHEN MENSCH UND HUND



Termine

Mittwoch-Gassi-Runde in der Winterpause, jeweils um 8.30 Uhr im Raum Bad Leonfelden. Anmeldung bei Barbara

14. Jänner Nachweihnachtsfeier für Vereinsmitglieder im Gasthaus Dorfwirt in Kelzendorf

13. März Beginn Frühjahrskurs (Anmeldung ab 14.1.2017)

24. März Martin Rütter in der TipsArena Linz, „nachSITzen“ (wer´s nicht schon 2015 gesehen hat)

Fellpflege beim Hund

Richtige und regelmäßige Fellpflege ist unerlässlich! In langem und halblangem Haarkleid bilden sich sonst kleine Knötchen, die auf Dauer zu Verfilzungen führen. Besonders im Winter und beim Frühjahrsfellwechsel sollte die Unterwolle regelmäßig gelichtet werden, damit die Haut genug Luft bekommt, ansonsten besteht die Gefahr von Ekzemen und Ungezieferbefall.

Schon beim Welpen kann das Bürsten als Zuwendungs-Ritual aufgebaut werden. Baden (mit Shampoo) ist nur in Ausnahmefällen nötig, meist reicht klares Wasser zur Schmutzbeseitigung

Bei Unsicherheit bzw. stark verfilztem Fell bitte an einen Hundefriseur wenden, der hat das richtige Werkzeug und die entsprechende Routine.



Das gibt`s doch nicht ...

Kurz vor Weihnachten erreichte mich ein Hilferuf: Hund frisst seit Tagen nicht ordentlich, hat einen aufgeblähten Bauch und fängt zum Zittern an... Warten bis die Ordination aufmacht oder Handynummer anrufen? - ab zum Tierarzt!!! Der Labrador hat wohl Weihnachten mit Ostern verwechselt! **Er hatte ein (ganzes, rohes) Ei verschluckt** und damit kam es zu einem Darmverschluss! Dank der Aufmerksamkeit des Besitzers und des schnellen Eingreifens des Tierarztes geht es dem Hund heute wieder gut.

Erziehung /Konditionierung was ist der Unterschied?

Verglichen mit der Menschenwelt würde ich sagen, Erziehung ist: ordentliches Begrüßen, Benehmen bei Tisch, Anerkennen von Mein und Dein etc.

Konditionierung kommt auch in der Menschenwelt vor: Stehenbleiben vor der roten Ampel, ABC oder 1x1 auswendig können, Amen im Gebet ...

Für die Erziehung müssen wir uns unseren Hunden verständlich machen können. Basis dafür ist das Verständnis, dass der Hund

- 1) Energie erkennt (wie bin ich drauf, meine ich ernst was ich sage)
- 2) Die Nase einsetzt
- 3) Die Augen einsetzt (unsere Körpersprache wahrnimmt)
- 4) Die Ohren einsetzt (uns zuhört)

Immer in dieser Reihenfolge!!! Viel wichtiger als unsere Worte ist die Art und Weise wie ich sie sage. Meinem Hund ist völlig egal, ob ich deutsch, englisch, tschechisch oder sonst was mit ihm rede – wie ich es „rüberbringe“ und meine Körpersprache sind viel wichtiger

Erst beim Konditionieren wird es heikel mit den Worten ... genauso wie wenn wir Vokabel lernen und erkennen müssen, dass ein- und dasselbe Wort verschiedene Bedeutungen haben kann. Wir schaffen das nach einiger Zeit, aber für unseren Hund beginnt oft das große Unverständnis, wenn er einmal mit Hier, dann mit Komm, geh zuwie oder sonst wie gerufen wird.

Die meisten 4beiner schalten dann die Ohren auf Durchzug, weil sie eh nichts verstehen (so wie wenn man mit uns chinesisches spricht). Also nicht vergessen: bei allem was nicht in der Hundewelt vorkommt (SITZ, PLATZ, FUSS, PFOTI, etc.) immer 1 Wort mit 1 Handlung verbinden.

Beim Konditionieren ist es wichtig dem Hund

1. Zeigen was er tun soll (ev. mit Leckerli – Bestechung)
2. Erst wenn die Handlung funktioniert – das Wort dazu fügen!!!
3. Üben, üben, üben – Leckerli bald durch Lob ersetzen
4. Wenn er es kann, durchsetzen und Übung einfordern (je nach Situation)

Wer traut sich? Baut eine Übung auf (Slalom, Rolle, Rückwärtsgehen ...) fotografiert oder filmt es und zeigt es uns auf facebook (Hundeschule Zusammen unterwegs)

Viel Spaß beim Training ☺,

Euer Zusammen unterwegs Team

Barbara + Flinn + Keksi
Elisabeth + Henry